

Zahl der Arbeitslosen steigt

August 2023

"Die Zahl der Beschäftigten nimmt im Vorjahresvergleich zwar weiterhin zu (derzeit rund 174.000 unselbstständig Beschäftigte, ein Plus von 2.000 oder 1,0 Prozent), gleichzeitig wirkt sich die schwache wirtschaftliche Dynamik auf den Arbeitsmarkt aus. "Die Personalnachfrage der Betriebe ist gesunken und damit kann das zusätzliche Angebot an Arbeitskräften nicht mehr vollständig aufgenommen werden", kommentiert AMS-Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter die aktuellen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. Die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen ist gegenüber dem Vorjahr um 5,6 Prozent gestiegen." Aktuelle Prognosen gehen von einer moderaten Belegung der wirtschaftlichen Wachstumsdynamik im kommenden Jahr aus. Wir rechnen für das Jahr 2024 damit, dass die Zahl der Arbeitslosen nur mehr geringfügig steigen wird", so Bereuter.

Ende August 2023 waren 9.448 Personen beim AMS Vorarlberg arbeitslos vorgemerkt. Dies entsprach einem Zuwachs von 503 Personen oder 5,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Ein Teil des Zuwachses ist auf den verstärkten Zugang (+270 Personen bzw. 47,3 Prozent) von arbeitssuchenden Konventionsflüchtlingen, subsidiär Schutzberechtigten und Vertriebenen aus der Ukraine zurückzuführen. Derzeit sind 841 Personen dieser Gruppe beim AMS arbeitslos vorgemerkt. Der größte Zuwachs nach Altersgruppen konnte bei den Personen im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) verzeichnet werden. In dieser Altersgruppe erhöhte sich die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen um 455 oder 9,1 Prozent auf 5.453 Personen und stellte somit 57,7 Prozent aller Vorgemerkten dar. Mit 5.413 offenen Stellen reduzierte sich das Stellenangebot im Vergleich zum Vorjahr um 296 Stellen oder 5,2 Prozent. Im August standen 299 offene Lehrstellen 289 Lehrstellensuchenden gegenüber. Die Zahl der Lehrstellensuchenden, die auf eine offene Lehrstelle entfallen (Lehrstellenandrang), lag im August bei 0,9 Personen.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	174.000	+2.000	+1,0%
Frauen	82.000	+2.000	+2,0%
Männer und alternative Geschlechter	92.000	+/- 0	+0,0%
vorgemerkte Arbeitslose	9.448	+503	+5,6%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	5,2%	0,2	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	1.623	+54	+3,4%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	5.413	-296	-5,2%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ 46,3 Prozent oder 4.377 Personen konnten als höchste abgeschlossene Ausbildung einen Pflichtschulabschluss vorweisen.
- ▶ Im Haupterwerbsalter (25 bis 50 Jahre) waren 5.453 Personen arbeitslos gemeldet. Dies entsprach einem Anstieg von 455 (+9,1 Prozent), davon 428 (+19,3 Prozent) bei den Männern (inkl. alternative Geschlechter) und 27 (+1 Prozent) bei den Frauen.
- ▶ Aktuell haben 1.419 Personen eine Einstellzusage. Dies entspricht 15 Prozent aller vorgemerkten Arbeitslosen. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Anzahl der Personen mit Einstellzusage um 126.
- ▶ Rückgänge gab es bei den Handelsberufen (-56), den Verwaltungsberufen (-14) sowie der Bekleidungsherstellung (-12). Die größten Zuwächse gab es in den Hilfsberufen (+337), den Fremdenverkehrsberufen (+71), den Bauberufen (+35) sowie den Büroberufen (+34).
- ▶ Österreichweit stieg die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen auf 261.298, was einem Anstieg von 12.279 Personen oder 4,9 Prozent im Vorjahresvergleich entsprach.

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ Mit 5,2 Prozent hat Vorarlberg die viertniedrigste Arbeitslosenquote und lag weiterhin unter dem bundesweiten Durchschnitt (Österreich 6,1 Prozent). Nur Tirol (2,8 Prozent), Salzburg (3,2 Prozent) sowie Oberösterreich (4,1 Prozent) schnitten besser ab.

Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Zahl der Schulungsteilnehmenden erhöhte sich auf 1.751 Personen (+151) gegenüber dem Vorjahr.

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

- ▶ Die Anzahl der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden (Summe der vorgemerkten Arbeitslosen und Schulungsteilnehmenden) erhöhte sich um 557 auf 11.071 Personen.

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ Zuwächse an offenen Stellen gab es in den Gesundheitsberufen (+86), den Lehr- und Kulturberufen (+86) sowie bei den Techniker_Innen (+32). Rückgänge gab es in den Fremdenverkehrsberufen (-165) und den Bauberufen (-107).

vorgemerkte Arbeitslose

August 2023

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	9.448	+503	+5,6%
Frauen	4.586	+3	+0,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	4.862	+500	+11,5%
Inländer und Inländerinnen	5.851	-47	-0,8%
Frauen	2.874	-146	-4,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.977	+99	+3,4%
Ausländer und Ausländerinnen	3.597	+550	+18,1%
Frauen	1.712	+149	+9,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.885	+401	+27,0%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	841	+270	+47,3%
Frauen	285	+87	+43,9%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	556	+183	+49,1%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.419	+126	+9,7%
Frauen	845	+39	+4,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	574	+87	+17,9%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	15,0%	+0,6	%-Punkte
Frauen	18,4%	+0,8	%-Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	11,8%	+0,6	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.435	+90	+6,7%
Frauen	655	+40	+6,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	780	+50	+6,8%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.453	+455	+9,1%
Frauen	2.803	+27	+1,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.650	+428	+19,3%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.560	-42	-1,6%
Frauen	1.128	-64	-5,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.432	+22	+1,6%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.570	-31	-1,2%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	27,2%	-1,9	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.377	+344	+8,5%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	46,3%	+1,2	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.054	+82	+2,8%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	493	-8	-1,6%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	777	-10	-1,3%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	623	+87	+16,2%

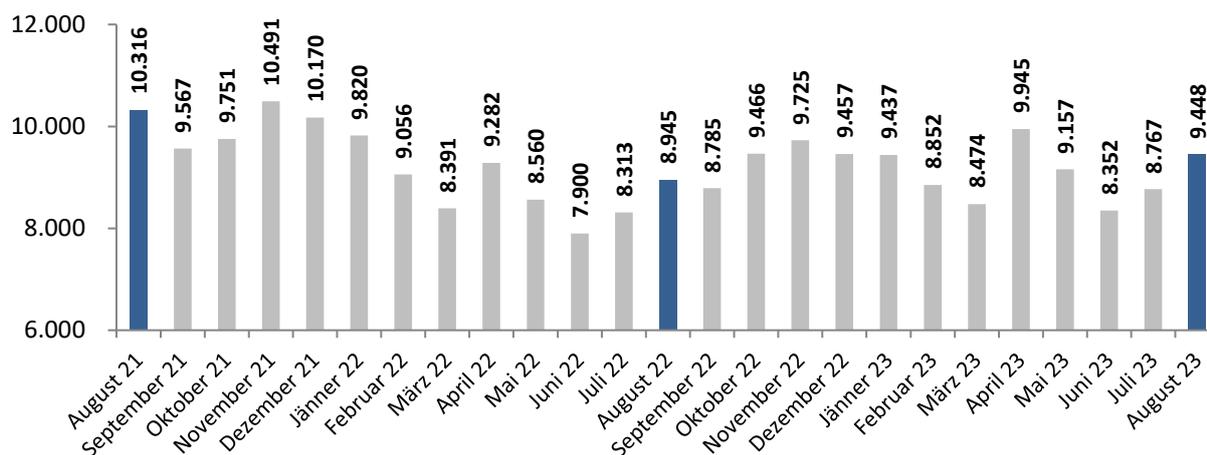
vorgemerkte Arbeitslose

August 2023

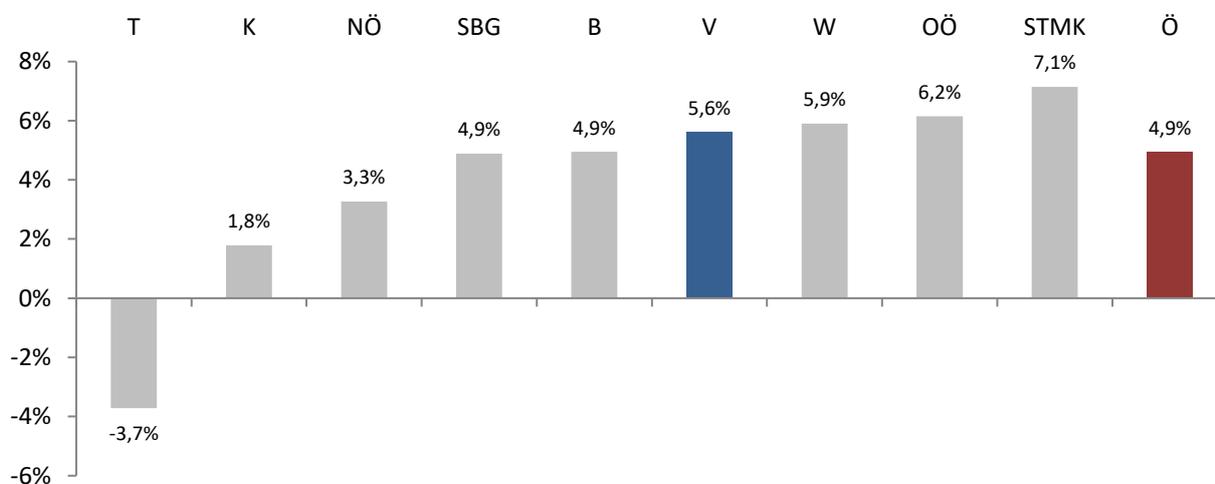
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.407	+337	+16,3%
allgemeine Büroberufe	1.382	+34	+2,5%
Handelsberufe	1.057	-56	-5,0%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	635	+71	+12,6%
Metall- und Elektroberufe	627	+17	+2,8%
Reinigungsberufe	491	+15	+3,2%
Lehr- und Kulturberufe	456	-7	-1,5%
Gesundheitsberufe	416	+19	+4,8%
Techniker und Technikerinnen	405	+8	+2,0%
Bauberufe	298	+35	+13,3%
Verkehrsberufe	239	+21	+9,6%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr

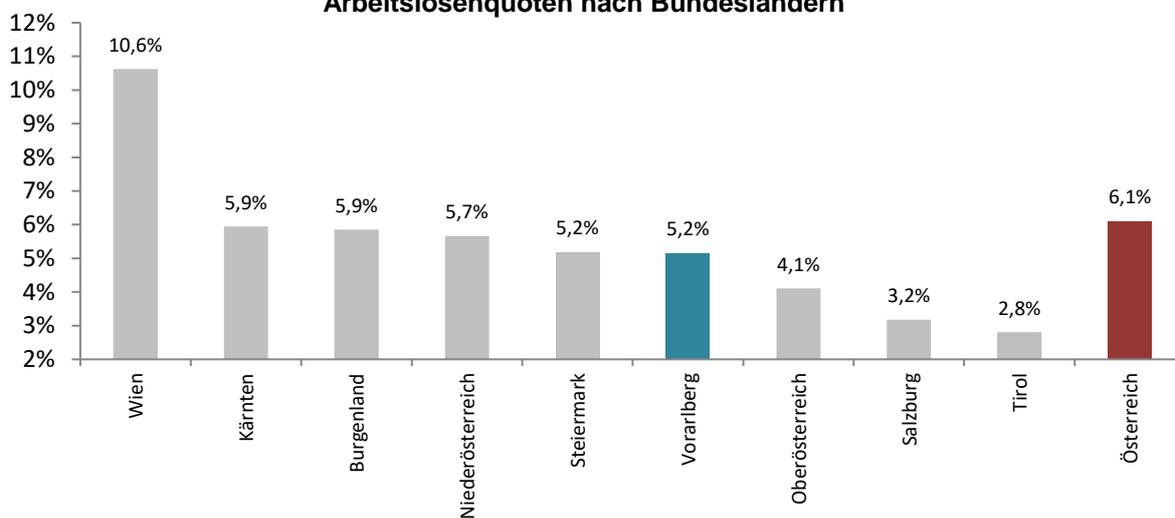


	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	5,2%	+ 0,2 % - Punkte
Frauen	5,3%	- 0,1 % - Punkte
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5,0%	+ 0,5 % - Punkte

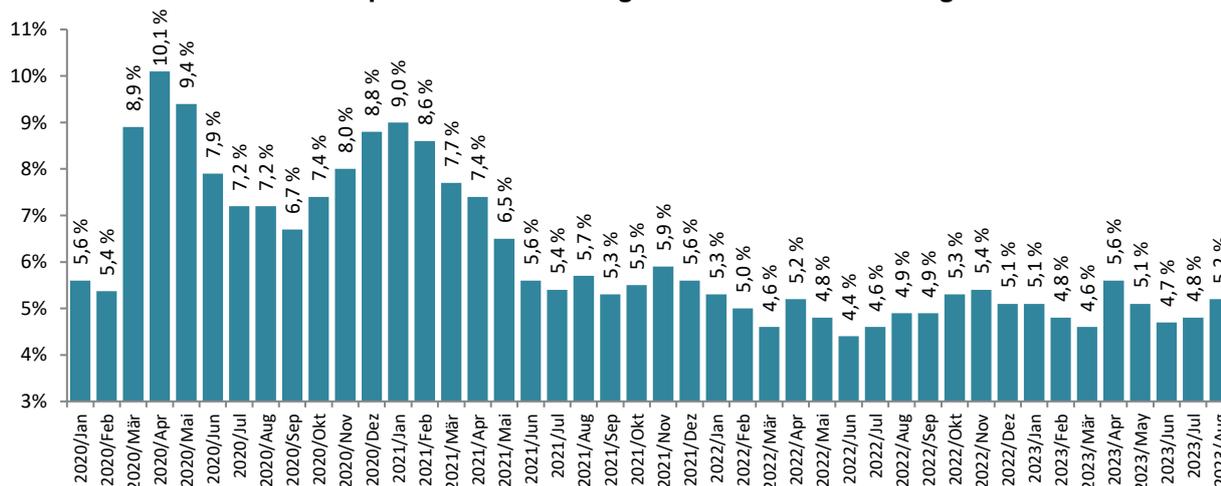
Arbeitslosenquoten August 2023 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2023	2022	%-Punkte
Burgenland	5,9%	5,7%	+ 0,2
Kärnten	5,9%	5,9%	+ 0,1
Niederösterreich	5,7%	5,6%	+ 0,1
Oberösterreich	4,1%	3,9%	+ 0,2
Salzburg	3,2%	3,1%	+ 0,1
Steiermark	5,2%	4,9%	+ 0,3
Tirol	2,8%	3,0%	- 0,2
Vorarlberg	5,2%	4,9%	+ 0,2
Wien	10,6%	10,3%	+ 0,3
Österreich	6,1%	5,9%	+ 0,2

Arbeitslosenquoten nach Bundesländern



Arbeitslosenquoten für Vorarlberg von Jänner 2019 bis August 2023

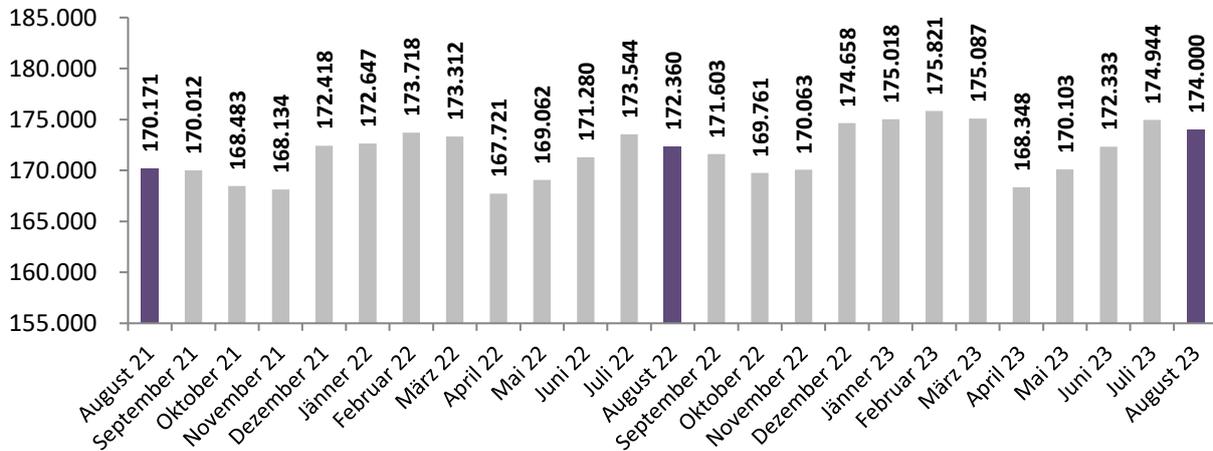


unselbstständig Beschäftigte

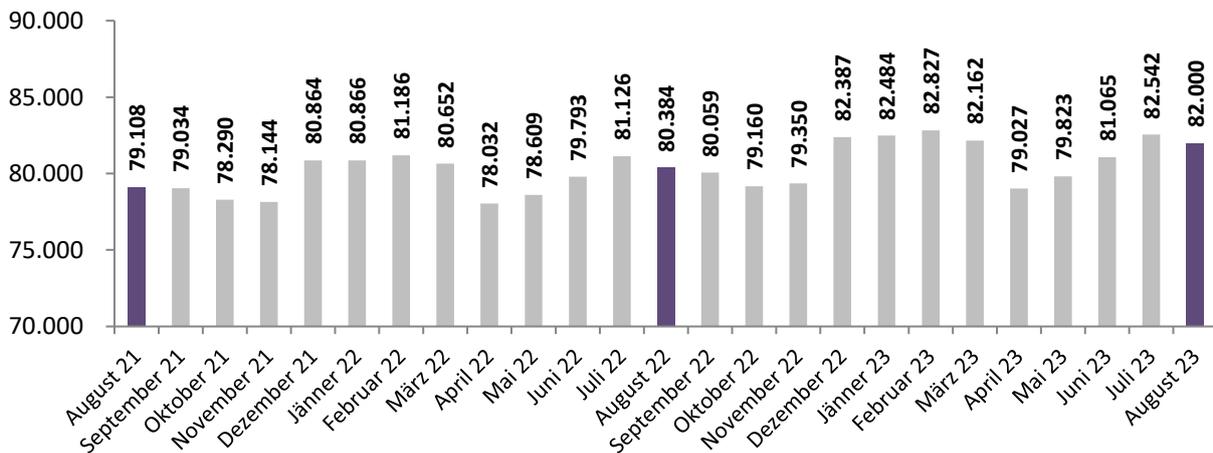
August 2023

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	174.000	+2.000	+1,0%
Frauen	82.000	+2.000	+2,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	92.000	+/- 0	+0,0%

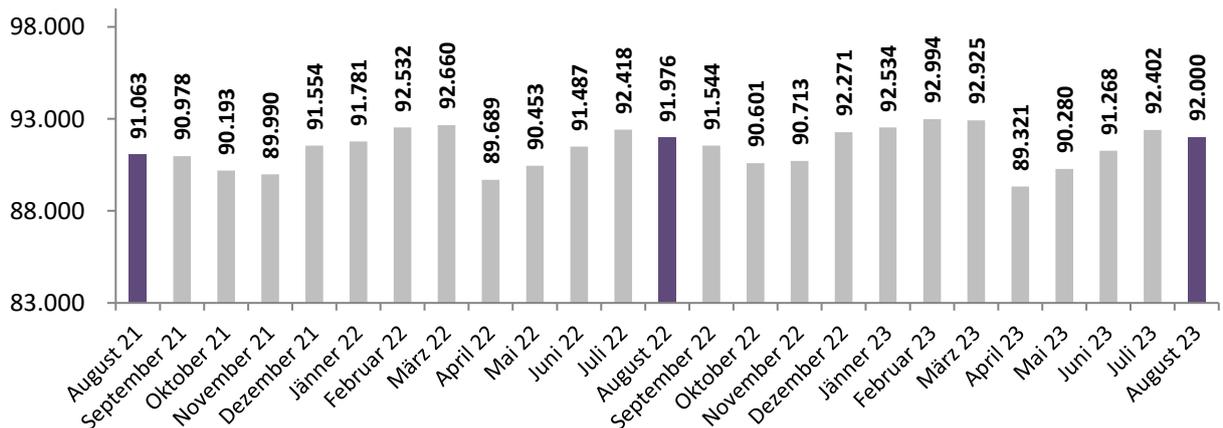
unselbstständig Beschäftigte im Jahresverlauf (der letzte Monat wurde geschätzt)



Beschäftigte: Frauen im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)



Beschäftigte: Männer (inkl. altern. Geschlechter) im Jahresverlauf (letzter Monat geschätzt)

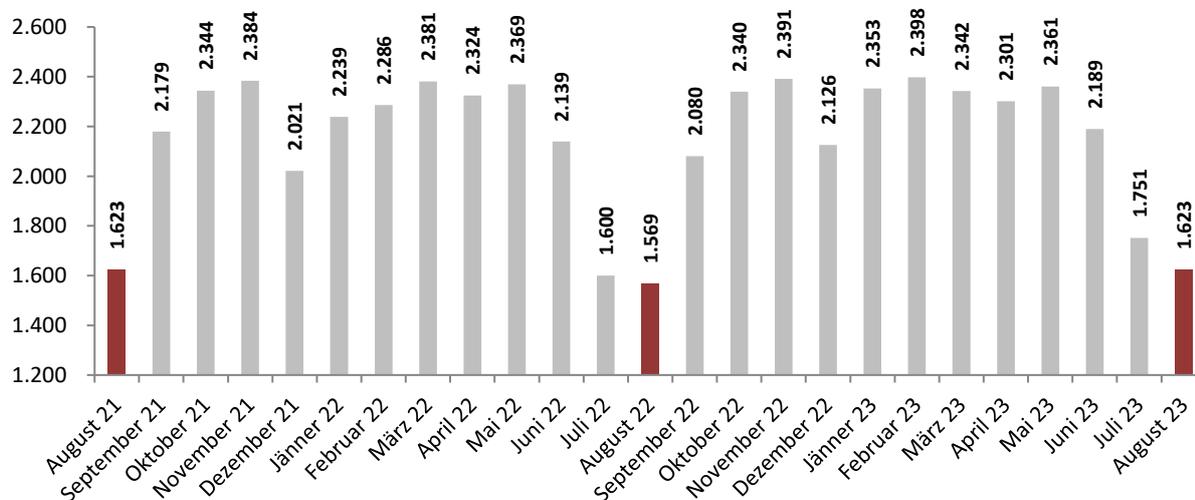


Schulungsteilnehmende

August 2023

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	1.623	+54	+3,4%
Frauen	858	+60	+7,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	765	-6	-0,8%
Inländer und Inländerinnen	1.037	-11	-1,0%
Frauen	569	+41	+7,8%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	468	-52	-10,0%
Ausländer und Ausländerinnen	586	+65	+12,5%
Frauen	289	+19	+7,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	297	+46	+18,3%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	252	+55	+27,9%
Frauen	86	+19	+28,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	166	+36	+27,7%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	680	+14	+2,1%
Frauen	325	+28	+9,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	355	-14	-3,8%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	808	+39	+5,1%
Frauen	456	+19	+4,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	352	+20	+6,0%
Ältere (50 Jahre und älter)	135	+1	+0,7%
Frauen	77	+13	+20,3%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	58	-12	-17,1%

Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf

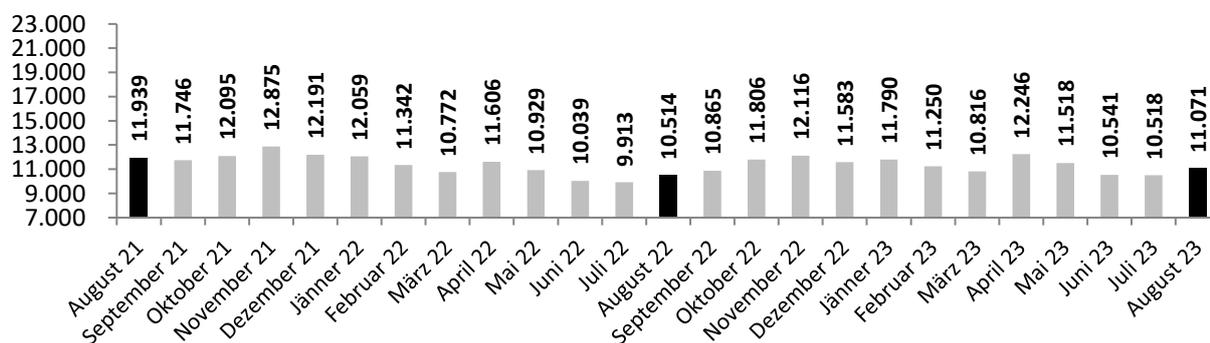


vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende

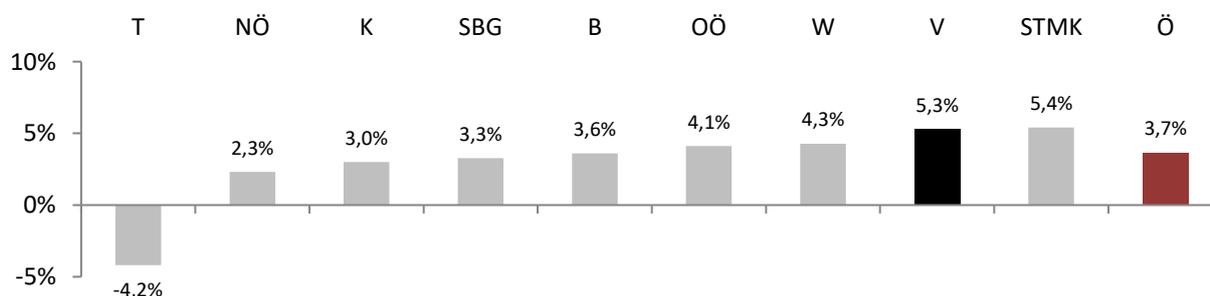
August 2023

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende	11.071	+557	+5,3%
Frauen	5.444	+63	+1,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	5.627	+494	+9,6%
Inländer und Inländerinnen	6.888	-58	-0,8%
Frauen	3.443	-105	-3,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.445	+47	+1,4%
Ausländer und Ausländerinnen	4.183	+615	+17,2%
Frauen	2.001	+168	+9,2%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	2.182	+447	+25,8%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	1.093	+325	+42,3%
Frauen	371	+106	+40,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	722	+219	+43,5%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	2.115	+104	+5,2%
Frauen	980	+68	+7,5%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.135	+36	+3,3%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	6.261	+494	+8,6%
Frauen	3.259	+46	+1,4%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	3.002	+448	+17,5%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.695	-41	-1,5%
Frauen	1.205	-51	-4,1%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	1.490	+10	+0,7%

vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose und Schulungsteilnehmende nach Bundesland gegenüber Vorjahr



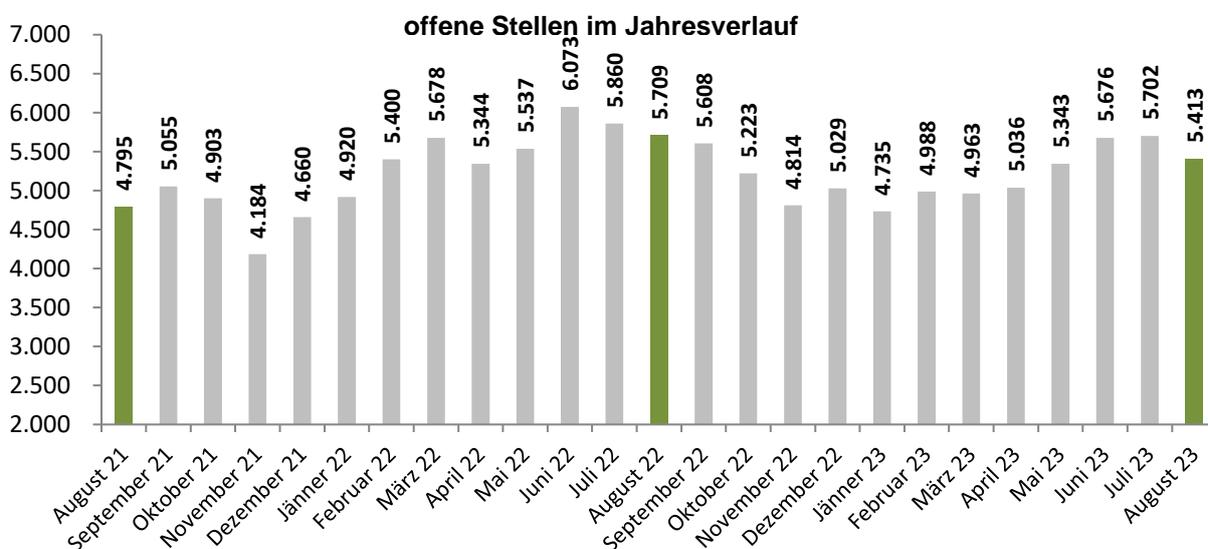
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

August 2023

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
nach zusammengefassten Berufsgruppen	5.413	-296	-5,2%
Metall- und Elektroberufe	929	+21	+2,3%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	692	-165	-19,3%
Handelsberufe	687	-81	-10,5%
allgemeine Büroberufe	495	-9	-1,8%
Techniker und Technikerinnen	453	+32	+7,6%
Gesundheitsberufe	410	+86	+26,5%
Hilfsberufe allgemeiner Art	364	-40	-9,9%
Bauberufe	307	-107	-25,8%
Verkehrsberufe	217	-3	-1,4%
Lehr- und Kulturberufe	191	+86	+81,9%

Zahl der auf eine offene Stelle entfallenden Arbeitslosen

Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	1,7	+/- 0,0
--	-----	---------



Lehrstellenmarkt

August 2023

sofort verfügbare Lehrstellensuchende	289	+97	+50,5%
Frauen	105	+30	+40,0%
Männer (inkl. alternative Geschlechter)	184	+67	+57,3%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	299	-87	-22,5%

Zahl der auf eine offene Lehrstelle entfallenden Lehrstellensuchende

Lehrstellenandrangsziffer	1,0	+0,5
---------------------------	-----	------

Als sofort verfügbare offene Stellen gelten solche, die bereits hätten angetreten werden können, deren gewünschtes Eintrittsdatum also in der Vergangenheit liegt. Nicht sofort verfügbare offene Stellen sind jene, die für Vermittlungsbemühungen zwar bereits bekanntgegeben wurden, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können. Im aktuellen Berichtsmonat gab es in Summe (sofort verfügbare und nicht sofort verfügbare) 828 offene Lehrstellen was einem Rückgang von 99 Stellen entsprach.

weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Vorarlberg, Landesgeschäftsführung

Rheinstraße 33, 6901 Bregenz | Telefon: 0664/835 05 01 | Bernhard Bereuter

Bregenz, 1. September 2023